

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar

Sitzungstermin:	Donnerstag, 29.10.2020,
Raum, Ort:	Rudolf-Tarnow-Grundschule, Tallinner Straße 1, 23970 Wismar
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:41 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Frau Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina (FÜR-WISMAR-Forum)

Mitglieder

Herr Frieder Bohacek (SPD)
Herr Torsten Born (FREIE WÄHLER)
Herr Tom Brüggert (CDU)
Herr Toni Brüggert (CDU)
Herr René Domke (FDP)
Herr René Fuhrwerk (GRÜNE)
Frau Christa Hagemann (DIE LINKE.)
Herr Hans-Martin Helbig (CDU)
Herr Horst Krumpen (DIE LINKE.)
Frau Karin Lechner (SPD)
Frau Renate Lüders (DIE LINKE.)
Herr Peter Manthey (FDP)
Frau Sabine Matthiesen (SPD)
Herr Eberhard Müller (SPD)

Herr Hannes Naumann	(CDU)	
Herr Ronny Ortland	(SPD)	
Herr Sigfried Rakow	(CDU)	
Frau Sibylle Runge	(SPD)	
Frau Brigitte Schneider	(AfD)	
Herr Andreas Schöning	(AfD)	
Herr Dr. Bernhard Schubach	(PIRATEN)	
Herr Reinhard Sieg	(DIE LINKE.)	
Frau Claudia Tamm	(GRÜNE)	ab 17:15 Uhr, TOP 11.4
Herr Angelo Tewes	(AfD)	
Herr Klaus Tilsen	(FDP)	
Herr Frieder Weinhold	(CDU)	
Frau Prof. Dr. Marion Wienecke	(DIE LINKE.)	
Herr Prof. Dr. Joachim Winkler	(SPD)	
Herr Dr. Gerd Zielenkewitz	(FÜR-WISMAR-Forum)	

Verwaltung

Herr Thomas Beyer	(Bürgermeister)
Herr Michael Berkhahn	(Senator)
Frau Heike Bansemer	(Senatorin)

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Frau Britta Fust	(parteilos)	entschuldigt
Herr Tilo Gundlack	(SPD)	entschuldigt
Herr Ronny Keßler	(SPD)	entschuldigt
Herr Jens-Holger Schneider	(AfD)	entschuldigt
Herr Dr. Marcel Schröder	(FÜR-WISMAR-Forum)	entschuldigt
Frau Petra Seidenberg	(GRÜNE)	entschuldigt
Herr Michael Tiedke	(SPD)	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen
- 6 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 7 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 24.09.2020
- 8 Mitteilungen der Präsidentin
- 9 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 10 Vorlagen des Bürgermeisters
- 10.1 Grundsatzentscheidung zum Projektauftrag 2020 für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" - "Ausbau sozialer Infrastruktur und Sanierung von Sportflächen des Sportplatzes Wismar / Wendorf (PSV-Sportplatz)"
- 10.2 Förderung der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes St. Georgen
- 10.3 Aktualisierung der Herstellungskosten für die multifunktionale Eventfläche Alter Hafen
- 10.4 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar
- 10.5 Bestellung der Mitglieder des Kuratoriums der Stadtkirchenstiftung der Hansestadt Wismar
- 11 Anträge der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
- 11.1 Weihnachtsmarkt 2020 in der Hansestadt Wismar
AfD-Fraktion
- 11.2 Neubau Hochbrücke Wismar
Antrag / Anfrage zur Vorlage VO/2020/3626
Fraktion DIE LINKE.
- 11.3 Geschwindigkeitsanzeigetafeln / Dialog Displays (Smileys)

- CDU-Fraktion
- 11.4 Kleingartenentwicklungskonzept
CDU-Fraktion
- 11.5 Video-Übertragungen von Bürgerschaftssitzungen
Fraktion FÜR-WISMAR-Forum
- 11.6 Teilnahme Initiative "Kinderfreundliche Kommune"
CDU-Fraktion
- 11.7 Verbesserung der Parkplatzsituation am PSV Stadion
CDU-Fraktion
- 11.8 Aktion für das Pflanzen von gespendeten Stadtbäumen in der Hansestadt Wismar
Interfraktionell: CDU-Fraktion; SPD-Fraktion
- 11.9 Wirtschaftsförderung in der Hansestadt Wismar und im Landkreis Nordwestmecklenburg
Fraktion Liberale Liste - FDP
- 12 Anfragen der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
- 12.1 Anfrage: Instandsetzung bzw. Neubau Zierower Landstraße
CDU-Fraktion
- 12.2 Anfrage -Fahrbahnschwellen zur Geschwindigkeitsreduktion
Bürgerschaftsmitglied Herr Dr. Bernhard Schubach
- 12.3 Wild- und Wildschweinpopulation in der Hansestadt Wismar
Fraktion Liberale Liste - FDP
- 12.4 Bürgerbeteiligung "Smart City"
Fraktion FÜR-WISMAR-Forum
- 12.5 Umsetzung des Beschlusses zur Nutzung des Gebäudes "Alte Mensa",
hier: Nachfragen zur Antwort der Verwaltung
Interfraktionell: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; Fraktion FÜR-WISMAR-Forum; Fraktion Liberale Liste - FDP
- 12.6 Veräußerung von kommunalen Grundstücken
CDU-Fraktion
- 14 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 15 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Einwohnerfragestunde

Die Präsidentin fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen an die Mitglieder der Bürgerschaft, den Bürgermeister oder dessen Stellvertreter gibt.

Das ist der Fall.

Herr Böhm, geschäftsführender Gesellschafter von Wismar TV, berichtet über die Bedeutung seiner Arbeit als regionaler privater Fernsehsender. Er richtet einen Appell an die Mitglieder der Bürgerschaft die Fertigung von Film- und Tonaufnahmen während der Sitzungen zuzulassen.

Wortmeldung: Herr Tom Brüggert

2 Eröffnung der Sitzung

Die Präsidentin eröffnet die Sitzung.

3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Präsidentin stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind Frau Britta Fust, Herr Tilo Gundlack, Herr Ronny Keßler, Herr Jens-Holger Schneider, Herr Dr. Marcel Schröder, Frau Petra Seidenberg und Herr Michael Tiedke.

Frau Claudia Tamm wird später an der Sitzung teilnehmen.

5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen

Die Präsidentin teilt mit, dass es folgende Änderungen in den Ausschüssen gibt, über welche en bloc abgestimmt werden soll.

Änderungen bei der Fraktion DIE LINKE.

Hauptausschuss

Neue Stellvertreter (in der nachstehende Reihenfolge) für Frau Renate Lüders werden:

1. Herr Horst Krumpen,
2. Frau Christa Hagemann,
3. Frau Prof.Dr. Marion Wienecke,
4. Frau Britta Fust,
5. Herr Reinhard Sieg.

Änderungen bei der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe

Herr Hannes Bergmann wird als Ausschussmitglied abberufen.

Herr Robert Hohmann wird als neues Ausschussmitglied benannt.

Es erfolgt die Abstimmung über die Änderungen.

- beschlossen

6 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Präsidentin lässt darüber abstimmen, ob die Anfragen BA/2020/3690 (Umsetzung des Beschlusses zur Nutzung des Gebäudes "Alte Mensa", hier: Nachfragen zur Antwort der Verwaltung) und BA/2020/3705 (Veräußerung von kommunalen Grundstücken) in den öffentlichen Teil der Sitzung eingeordnet werden sollen.

- beschlossen

Des Weiteren teilt sie mit, dass alle Anfragen schriftlich beantwortet werden.

Auf Grund der aktuellen Entwicklung in der Corona-Pandemie hat man sich im Präsidium darauf geeinigt, dass nur unerlässliche Vorlagen behandelt werden. Über nachstehende Vorlagen wurde sich folgendermaßen geeinigt:

VO/2020/3624 (Weihnachtsmarkt 2020 in der Hansestadt Wismar)

- seitens der einreichenden Fraktion zurückgezogen

VO/2020/3627 (Seebrücke - Schafft sichere Häfen!)

- von der Tagesordnung abgesetzt

VO/2020/3632 (Geschwindigkeitsanzeigetafeln / Dialog Displays (Smileys))

- verwiesen in den Bau- und Sanierungsausschuss

VO/2020/3669 (Teilnahme Initiative "Kinderfreundliche Kommune")

- verwiesen in den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales

VO/2020/3670 (Verbesserung der Parkplatzsituation am PSV Stadion)

- verwiesen in den Bau- und Sanierungsausschuss

VO/2020/3671 (Aktion für das Pflanzen von gespendeten Stadtbäumen in der Hansestadt Wismar)

- verwiesen in den Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Umwelt und Klimaschutz

VO/2020/3674 (Wirtschaftsförderung in der Hansestadt Wismar und im Landkreis Nordwestmecklenburg)

- verwiesen in den Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird um den TOP „Mitteilungen des Bürgermeisters“ erweitert.

Es erfolgt die Abstimmung über die modifizierte Tagesordnung.

- beschlossen

7 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 24.09.2020

Die Präsidentin fragt nach, ob es Hinweise oder Änderungswünsche gibt.

Das ist nicht der Fall.

Es erfolgt die Abstimmung über das Protokoll.

- bestätigt

8 Mitteilungen der Präsidentin

Es liegen keine Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft vor.

Die Präsidentin gratuliert Frau Prof. Dr. Wienecke zum runden Geburtstag.

9 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über folgende Themen:

1. aktuelle Entwicklung und Maßnahmen in der Covid-19-Pandemie,
2. Ausreichung von Städtebaufördermitteln für Baumaßnahmen an allen Stadtkirchen,
3. Schließung eines städtebaulichen Vertrages mit den Gesellschaften des Landes zur Erschließung des Gewerbegebietes Kritzow,
4. Erhöhung der Förderquoten für das digitale Innovationszentrum und der Multifunktionsfläche am Alten Hafen,
5. Medienentwicklung in den Schulen,
6. Integrationskonzept des Landkreises Nordwestmecklenburg,
7. Potentialanalyse bzw. neues ÖPNV-Konzept für die Hansestadt Wismar.

10 Vorlagen des Bürgermeisters

10.1 Grundsatzentscheidung zum Projektauftrag 2020 für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" - "Ausbau sozialer Infrastruktur und Sanierung von Sportflächen des Sportplatzes Wismar / Wendorf (PSV-Sportplatz)"

Vorlage: VO/2020/3638

Begründung: Herr Berkhahn

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt für das Vorhaben „Ausbau sozialer Infrastruktur und Sanierung von Sportflächen des Sportplatzes Wismar / Wendorf (PSV-Sportplatz)“ im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ – Projektauftrag 2020 – Fördermittel zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.2 Förderung der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes St. Georgen

Vorlage: VO/2020/3640

Beschluss:

Die Abarbeitung von Anforderungen aus dem geprüften Brandschutzkonzept und den Prüfmerkungen zu den Bereichen

- Sicherheitsbeleuchtungsanlage
- Brandmeldeanlage
- Fluchtweg Westturm

ist mit Städtebaufördermitteln in Höhe von 233.482,94 Euro zu fördern.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.3 Aktualisierung der Herstellungskosten für die multifunktionale Eventfläche Alter Hafen

Vorlage: VO/2020/3647

Begründung: Herr Beyer

Wortmeldungen: Frau Lüders, Herr Berkhahn, Herr Krumpen, Herr Berkhahn, Herr Rakow, Herr Krumpen

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beschließt die Herstellungskosten für die Errichtung der multifunktionalen Eventfläche von 1.552.249 €.

2. Die Bürgerschaft stimmt der überplanmäßigen Bewilligung in Höhe von 365.675 € zu.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.4 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2020/3657

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stimmt der Annahme der in der Anlage dargestellten, vom 01.09.-30.09.2020 eingegangenen Zuwendungen (Spenden), in Höhe von 22.350,- €, zur Verwendung entsprechend des angegebenen Zweckes zu.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Enthaltungen: 2

10.5 Bestellung der Mitglieder des Kuratoriums der Stadtkirchenstiftung der Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2020/3668

Die Präsidentin teilt mit, dass zur Wahl als Mitglieder des Kuratoriums der „Stadtkirchenstiftung zu Wismar“ folgende Personen stehen:

1. Herr Dr. Gerd Zielenkiewitz
2. Herr Reinhard Sieg
3. Herr Prof. Dr. Joachim Winkler
4. Herr Frieder Weinhold
5. Herr Peter Manthey
6. Frau Petra Seidenberg
7. Herr Jens-Holger Schneider

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., bittet die Präsidentin das Wahlverfahren zu erläutern. Die Präsidentin erläutert das Prozedere.

Die Präsidentin unterbricht die Sitzung.

Die Sitzung wird um 17:40 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 17:45 Uhr weitergeführt.

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf namentliche Abstimmung.

Die Präsidentin erläutert das Prozedere zur Abstimmung. Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Es erfolgt die namentliche Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

- Herr Reinhard Sieg: 5 Stimmen
- Herr Frieder Weinhold: 5 Stimmen
- Herr Prof. Dr. Joachim Winkler: 5 Stimmen
- Herr Peter Manthey: 4 Stimmen
- Herr Dr. Gerd Zielenkiewitz: 4 Stimmen
- Frau Petra Seidenberg: 3 Stimmen
- Herr Jens-Holger Schneider: 3 Stimmen

Bei Gleichheit der Stimmen entscheidet das Los, dieses entfällt auf Herrn Jens-Holger Schneider.

Der Bürgermeister weist die Präsidentin darauf hin, dass über alle gewählten Mitglieder nochmal insgesamt abgestimmt werden muss. Es wird so verfahren.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar bestellt als Mitglieder des Kuratoriums der „Stadtkirchenstiftung zu Wismar“ folgende Personen:

1. den Bürgermeister der Hansestadt Wismar, Herrn Thomas Beyer
2. den Propst der Propstei Wismar, Herrn Marcus Antonioli
3. die Vertreterin der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wismars, Frau Marie-Anne Schlaberg
4. die Vertreterin der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Frau Dr. Rosemarie Wilcken
5. der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, Herr Manuel Krastel
6. sechs Bürgerschaftsmitglieder
 - (a) Herrn Dr. Gerd Zielenkiewitz, Fraktion Für-Wismar-Forum
 - (b) Herrn Reinhard Sieg, Fraktion DIE LINKE.
 - (c) Herrn Prof. Dr. Joachim Winkler, SPD-Fraktion
 - (d) Herrn Frieder Weinhold, CDU-Fraktion
 - (e) Herrn Peter Manthey, Fraktion Liberale Liste – FDP

Herr Jens-Holger Schneider, AfD-Fraktion

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Enthaltungen: 2

11 Anträge der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder

11.1 Weihnachtsmarkt 2020 in der Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2020/3624

AfD-Fraktion

Die Vorlage wurde seitens der einreichenden Fraktion zurückgezogen.

11.2 Neubau Hochbrücke Wismar
Antrag / Anfrage zur Vorlage VO/2020/3626
Vorlage: VO/2020/3626-01
Fraktion DIE LINKE.

Begründung: Herr Krumpen

Wortmeldungen: Frau Runge, Herr Domke, Herr Berkhahn

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., modifiziert als einreichende Fraktion den Antrag.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar fordert die zuständigen Stellen des Landes Mecklenburg - Vorpommern auf, die Variantenplanung *des Hochbrückenersatzbaus* und einen konkreten Zeitplan zu verhandeln und voranzutreiben, damit diese Variantenplanung verbunden mit dem konkreten Zeitplan, der Bürgerschaft und der Bevölkerung vorgelegt werden können. Sollten diese Planungen bis zum 31. 12. 2020 noch nicht abgeschlossen sein, so bitten wir den Bürgermeister um eine Unterrichtung der Bürgerschaft in regelmäßigen Abständen ab Januar 2021 zum Stand der Verhandlungen.

Wortmeldung: Herr Beyer

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar fordert die zuständigen Stellen des Landes Mecklenburg - Vorpommern auf, die Variantenplanung des Hochbrückenersatzbaus und einen konkreten Zeitplan zu verhandeln und voranzutreiben, damit diese Variantenplanung verbunden mit dem konkreten Zeitplan, der Bürgerschaft und der Bevölkerung vorgelegt werden können. Sollten diese Planungen bis zum 31. 12. 2020 noch nicht abgeschlossen sein, so bitten wir den Bürgermeister um eine Unterrichtung der Bürgerschaft in regelmäßigen Abständen ab Januar 2021 zum Stand der Verhandlungen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

11.3 Geschwindigkeitsanzeigetafeln / Dialog Displays (Smileys)
Vorlage: VO/2020/3632
CDU-Fraktion

Diese Vorlage wird in den Bau- und Sanierungsausschuss verwiesen.

11.4 Kleingartenentwicklungskonzept
Vorlage: VO/2020/3653
CDU-Fraktion

Begründung: Herr Tom Brüggert

Wortmeldungen: Herr Beyer

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ergebnisse des Kleingartenentwicklungskonzeptes der Bürgerschaft bis zum 30.11.2020 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 11
Enthaltungen: 1

11.5 Video-Übertragungen von Bürgerschaftssitzungen

Vorlage: VO/2020/3661

Fraktion FÜR-WISMAR-Forum

Die Präsidentin gibt den Vorsitz an Herrn Rakow ab. Dieser übernimmt sodann die Leitung der Sitzung.

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Unterbrechung der Sitzung.

Die Sitzung wird um 18:13 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 18:22 Uhr weitergeführt.

Begründung: Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina

Wortmeldung: Herr Beyer

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag auf Verweisung in den Verwaltungsausschuss.

Herr Dr. Schubach, PIRATEN, stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Bürgerschaft beschließt im Grundsatz, dass die Bürgerschaftssitzungen zukünftig als Video aufgezeichnet werden, im Internet live abgerufen (Live-Streaming), für einige Zeit gespeichert und zeitversetzt abgerufen werden können (On-Demand-Streaming). Der Bürgermeister wird beauftragt, die technische Umsetzung zu prüfen und dafür Sorge zu tragen, dass ein entsprechender Posten in der nächsten Haushaltsplanung berücksichtigt wird.

Wortmeldung: Herr Beyer

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag auf Verweisung in den Verwaltungsausschuss.

Der 1. Stellvertreter der Präsidentin unterbricht die Sitzung und beruft das Präsidium der Bürgerschaft zur Beratung ein.

Die Sitzung wird um 18:38 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 18:44 weitergeführt.

Nach Beratung im Präsidium der Bürgerschaft:

Der 1. Stellvertreter der Präsidentin erläutert, dass die bereits vorhandene Rednerliste abgehandelt wird und anschließend über den Antrag der Fraktion DIE LINKE. abgestimmt wird. Es befinden sich drei Redner auf der Rednerliste.

Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina, Fraktion FÜR-WISMAR-Forum, modifiziert als einreichende Fraktion den Antrag.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, dass die Bürgerschaftssitzungen als Video aufgezeichnet werden, im Internet live abgerufen (Live-Streaming), für einige Zeit gespeichert und zeitversetzt abgerufen werden können (On-Demand-Streaming).

Dazu sind bis Februar 2021

- das Aufzeichnungskonzept zu erstellen und mit der Bürgerschaft abzustimmen
- die Details der Präsentation im Internet abzustimmen
- die notwendigen Änderungen der Hauptsatzung vorzulegen
- und ein Vorschlag für die Deckung der laufenden Kosten für den Nachtragshaushalt 2021 zu unterbreiten (Höhe der Kosten und Haushaltstitel).

Wortmeldungen: Herr Beyer, Herr Tom Brüggert, Herr Domke, Herr Krumpen, Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina

Der 1. Stellvertreter des Präsidenten gibt den Vorsitz wieder an die Präsidentin ab. Diese übernimmt sodann die Leitung der Sitzung.

Wortmeldung: Herr Beyer

Herr Dr. Schubach, PIRATEN, modifiziert seinen Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt im Grundsatz, dass die Bürgerschaftssitzungen zukünftig als Video aufgezeichnet werden, im Internet live abgerufen (Live-Streaming), für einige Zeit gespeichert und zeitversetzt abgerufen werden können (On-Demand-Streaming). Der Bürgermeister wird beauftragt, die technische Umsetzung zu prüfen und dafür Sorge zu tragen, dass ein entsprechender Posten *im Nachtragshaushalt 2021* berücksichtigt wird.

Die Präsidentin verliest folgenden Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

Die Bürgerschaft beschließt, dass die Bürgerschaftssitzungen zukünftig generell als Video aufgezeichnet werden, im Internet live abgerufen (Live-Streaming), für einige Zeit gespeichert und zeitversetzt abgerufen werden können (On-Demand-Streaming).

Anschließend verliest die Präsidentin die zuvor von den Einreichern vorgetragenen Änderungsanträge von Herrn Dr. Schubach, PIRATEN, und der Fraktion DIE LINKE. und fragt nach der Verfahrensweise.

Herr Sieg, Fraktion DIE LINKE., stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und schlägt vor über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion zuerst abzustimmen und begründet es.

Die Präsidentin, fragt die Mitglieder der Bürgerschaft ob sie damit einverstanden sind und lässt sich von einigen Anwesenden beraten.

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, dass die Bürgerschaftssitzungen zukünftig generell als Video aufgezeichnet werden, im Internet live abgerufen (Live-Streaming), für einige Zeit gespeichert und zeitversetzt abgerufen werden können (On-Demand-Streaming).

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

11.6 Teilnahme Initiative "Kinderfreundliche Kommune"

Vorlage: VO/2020/3669

CDU-Fraktion

Diese Vorlage wird in den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales verwiesen.

11.7 Verbesserung der Parkplatzsituation am PSV Stadion

Vorlage: VO/2020/3670

CDU-Fraktion

Diese Vorlage wird in den Bau- und Sanierungsausschuss verwiesen.

11.8 Aktion für das Pflanzen von gespendeten Stadtbäumen in der Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2020/3671

Interfraktionell: CDU-Fraktion; SPD-Fraktion

Diese Vorlage wird in den Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Umwelt und Klimaschutz wird.

11.9 Wirtschaftsförderung in der Hansestadt Wismar und im Landkreis Nordwestmecklenburg

Vorlage: VO/2020/3674

Fraktion Liberale Liste - FDP

Diese Vorlage wird in den Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe verwiesen.

12 Anfragen der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder

12.1 Anfrage: Instandsetzung bzw. Neubau Zierower Landstraße

Vorlage: BA/2020/3644

CDU-Fraktion

Vor Jahren ist die Straße von Wismar nach Zierow auf Kreisgebiet saniert worden. Aufgrund eines anhängigen Rechtsstreites zwischen dem Landkreis NWM und der Hansestadt Wismar, erfolgte die Sanierung auf Stadtgebiet, vom Kreisverkehr Marktkauf bis zur Stadtgrenze Richtung Zierow, nicht.

Nach Informationen des Bauamtes ist der sich über Jahre hinziehende Rechtsstreit nunmehr entschieden, die Hansestadt Wismar ist nun Träger dieser Straße.

Die CDU Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist es beabsichtigt diese Straße instand zu setzen, wenn ja gibt es hierzu bereits Ausführungsplanungen?
2. In welchem Zeitraum soll dieses Vorhaben realisiert werden, ist der Einsatz von Fördermitteln geplant und wie hoch wären diese, bzw. die Kosten insgesamt, daraus resultierend die finanziellen Belastungen für die Stadt?
3. Sind für Teilstücke, ggf. auch durchgehend Gehweg bzw. Radweg geplant?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.2 Anfrage -Fahrbahnschwellen zur Geschwindigkeitsreduktion

Vorlage: BA/2020/3652

Bürgerschaftsmitglied Herr Dr. Bernhard Schubach

In der Nähe des Westhafens wurden vor nicht allzu langer Zeit Fahrbahnschwellen aufgebaut. Zum jetzigen Zeitpunkt sind diese schon wieder zum Teil demontiert. Auch ist zu beobachten, dass im Bereich der Bademutterstraße die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vielfach überschritten wird. Dadurch entsteht für querende Fußgänger ein nicht unerhebliches Risiko.

Dazu einige Fragen:

1. Ist der Verwaltung der Verbleib der Fahrbahnschwellen am Westhafen bekannt ?
 - 1.1. Ist geplant die Fahrbahnschwellen wieder zu ersetzen und wenn ja wann ?
 - 1.2. Wenn kein Ersatz geplant ist, warum nicht ?
2. Währen Fahrbahnschwellen eine geeignete Maßnahme, um die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit in der Bademutterstraße durchzusetzen ? Wenn nein, warum nicht ?
 - 2.1. Welche anderen Maßnahmen wären denkbar, um dafür Sorge zu tragen, dass die Höchstgeschwindigkeit eingehalten wird ?
3. Ist geplant bei der Instandsetzung der Breiten Straße Fahrbahnschwellen als verkehrsberuhigende Maßnahme zu berücksichtigen ? Wenn nein, warum nicht ?
 - 3.1. Welche anderen Maßnahmen sind geplant, um zu verhindern, dass auf der Breiten Straße nach Instandsetzung zu schnell gefahren wird ?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.3 Wild- und Wildschweinpopulation in der Hansestadt Wismar

Vorlage: BA/2020/3673

Fraktion Liberale Liste - FDP

In der Hansestadt Wismar ist bei Wild und vor allem bei Wildschweinen eine wachsende Population festzustellen.

Die Nebenerscheinungen sind seit Jahren Thema bei Stadtteilgesprächen und treiben viele Bürgerinnen und Bürger um.

Hierzu hat die Fraktion folgende Fragen:

1. Wie hat sich die Wildschweinpopulation seit den letzten 20 Jahren entwickelt, soweit es Aufzeichnungen oder Schätzungen darüber gibt?
2. Worauf führt die Verwaltung die gefühlte oder tatsächliche Population zurück?
3. Gibt es Aufzeichnungen über Schäden, die von Wildschweinen verursacht wurden und lassen sich diese jährlich beziffern?
4. Welche Gefahren sieht die Verwaltung, wenn die Afrikanische Schweinepest den Landkreis Nordwestmecklenburg erreicht und werden Gespräche welchen Inhalts mit den zuständigen Stellen zur Vorsorge und Abwehr geführt?
5. Welche Maßnahmen wurden zur Kontrolle der Wildschweinpopulation in den letzten Jahren ergriffen und wie konnte sich die Verwaltung dabei einbringen?
6. Gibt es ähnliche Erkenntnisse und wenn ja, welche zu weiteren Wildtierpopulationen?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.4 Bürgerbeteiligung "Smart City"

Vorlage: BA/2020/3703

Fraktion FÜR-WISMAR-Forum

Hintergrund:

Aus den Medien war am 16.10.2020 überraschend zu erfahren, dass zurzeit eine Bürgerbeteiligung als Bürgerbefragung auf dem Marktplatz zum Thema „Digitalisierung und Smart City“ stattfindet. Auf der Seite der Hansestadt Wismar findet sich des Weiteren eine Einladung zum Workshop am 28.10.2020 in der Markthalle.

Dazu folgender Text:

„Wie soll Wismar im Jahr 2030 aussehen? Welche Rolle spielen dabei Digitalisierungsvorhaben? Wie können die Bedürfnisse unterschiedlicher Stadtnutzergruppen in Einklang gebracht werden? Wie verträgt sich eine smarte City mit den unterschiedlichen Anforderungen an Arbeit, Einkaufen, Erholung, kurz mit dem Leben in der Stadt?“

Nach § 22 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V ist die Gemeindevertretung für alle wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde mit politischer oder grundsätzlicher Bedeutung zuständig. Dazu gehören auch die Themen der Stadtentwicklung, die nun mit den Bürgern beraten werden. In diesen Prozess der Bürgerbeteiligung ist die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar nicht einbezogen worden. Die letzte Information zu einem diesbezüglichen Projektantrag gab es am

15.04.2020 im Hauptausschuss. Dort wurde mitgeteilt, dass nach dem ersten ergebnislosen Projektantrag ein weiterer nicht gestellt wird.

Wir kritisieren diese Vorgehensweise und haben folgende

Fragen:

1. Wann hat die Bürgerschaft nach der Ablehnung des Förderantrages 2019 beschlossen, dass für die zukünftige Stadtentwicklung eine Smart-City-Strategie erarbeitet werden soll?
2. Warum wurde dieses Projekt in die Hände der Wirtschaftsförderung gelegt, obwohl es nicht allein und noch nicht mal vordergründig um Fragen der Wirtschaftsentwicklung geht?
2. Warum ist die Bürgerschaft nicht in der begleitenden Arbeitsgruppe vertreten? Warum wurde die Bürgerschaft nicht über deren Zusammensetzung, Zielstellung und über die Ergebnisse einzelner Arbeitsschritte informiert?
3. Mit welchen Kosten ist dieses Projekt verbunden?
4. Wie ist der weitere Ablauf geplant?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.5 Umsetzung des Beschlusses zur Nutzung des Gebäudes "Alte Mensa", hier: Nachfragen zur Antwort der Verwaltung

Vorlage: BA/2020/3690

Interfraktionell: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; Fraktion FÜR-WISMAR-Forum; Fraktion Liberale Liste - FDP

Hintergrund

In der Bürgerschaftssitzung am 27.02.2020 wurde der Beschlussvorschlag Nr. VO/2020/3378 „Nutzung des Gebäudes „Alte Mensa“ der Fraktion FÜR-WISMAR-Forum, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und auch der Fraktion Liberale Liste-FDP mehrheitlich beschlossen. Dieser lautet wie folgt:

Der Bürgermeister sowie die von der Bürgerschaft in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft GmbH der Hansestadt Wismar (Wobau Wismar) entsandten Mitglieder werden gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass das durch die Wobau Wismar für die „Alte Mensa“ zu erarbeitende Nutzungskonzept zumindest Teile des Gebäudes als öffentlich zugängliche und durch die Bürger auch für Tanz- und Musikveranstaltungen nutzbare Eventflächen ausweist.

Sollte eine solche Mischnutzung aus nachvollziehbaren Gründen nicht möglich sein, wird der Bürgermeister aufgefordert, bis zur Bürgerschaftssitzung im August 2020 eine Aufstellung von Möglichkeiten vorzulegen, wo Räumlichkeiten für auch lärmintensivere Veranstaltungen genutzt werden könnten.

Ein Betreiben der Einrichtung wäre dann durch den Bauherrn oder einen Dritten sicherzustellen.“

Die "Alte Mensa" ist durch notarielle Beurkundung des Kaufvertrages vom 20.05.2020 von der Wohnungsbaugesellschaft mbH Wismar (WoBau) erworben worden. Der Kauf konnte nur zustande kommen, weil eine Zusatzvereinbarung des Verkäufers akzeptiert wurde, die besagt, dass die zukünftige Nutzung eine Veranstaltungsstätte ausschließt.

Auf die Frage 1 nach der Bedeutung und Verbindlichkeit des Beschlusses der Bürgerschaft für das Entscheidungsverhalten der Aufsichtsratsmitglieder wurde geantwortet, dass die von der Gemeinde bestellten Mitglieder im Aufsichtsrat an die Weisungen und Richtlinien der Gemeindevertretung gebunden sind, sofern dem gesetzlich nichts entgegensteht. Der Aufsichtsrat hätte sich grundsätzlich an den Bürgerschaftsbeschluss vom 27.02.2020 halten müssen. Mit der Vertragsklausel „keine Veranstaltungen in der Alten Mensa“ habe allerdings ein nachvollziehbarer Grund für die Abweichung vom Bürgerschaftsbeschluss vorgelegen.

Zudem wurde die rechtliche Zulässigkeit der Klausel bestätigt, obwohl zugleich mitgeteilt wurde, dass über zukünftige Aktivitäten des Alteigentümers im Veranstaltungsbereich nichts bekannt sei.

Und schließlich wurde die fehlende Information der Bürgerschaft damit begründet, dass die Bürgerschaftsmitglieder im Aufsichtsrat der WObAU GmbH Bescheid wussten.

Zum Zeitpunkt der Entscheidung waren keine Mitglieder der Bürgerschaft im Aufsichtsrat. Außerdem herrschte bisher immer Unsicherheit bei den Mitgliedern in Aufsichtsräten, inwieweit sie die Fraktionen über Vorgänge informieren dürfen.

Fragen:

1. Warum wurde die Bürgerschaft nicht vor dem Vertragsabschluss über die vom Alteigentümer geforderte Vertragsklausel „keine Veranstaltungen“ informiert und die Situation beraten, dass der Beschluss möglicherweise nicht umsetzbar ist?

3. Bitte erläutern Sie, welche Rechte und Pflichten Aufsichtsratsmitglieder in städtischen Unternehmen haben, die von der Bürgerschaft bestellt wurden. Wie weit dürfen oder müssen diese die Bürgerschaft informieren? Auf welchem Weg könnten Aufsichtsratsmitglieder die Bürgerschaft vorab oder im Nachhinein über Beschlüsse des Aufsichtsrates informieren?

4. Ist es zutreffend, dass die unteren Räume des Gebäudes „Alte Mensa“ nicht für Büro Zwecke genutzt werden können?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.6 Veräußerung von kommunalen Grundstücken

Vorlage: BA/2020/3705

CDU-Fraktion

Die Hansestadt Wismar verfügt im gesamten Stadtgebiet über freie Grundstücke. Aufgrund des steigenden Flächenbedarfs gibt es eine Vielzahl an Interessenten gerade auch für diese kommunalen Grundstücke.

Die CDU Fraktion bittet um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie wird verwaltungsseitig mit Anfragen potentieller Grundstücksinteressenten umgegangen?
2. Gibt es direkte Ansprechpartner für Grundstücksinteressenten?

3. Nach welchen Kriterien entscheidet die Verwaltung, welche Grundstücke in die Ausschreibungen gehen?
4. Nach welchen Kriterien wird ein Direktverkauf ohne Ausschreibungsverfahren durchgeführt?
5. Wie viele Grundstücke stehen aktuell noch im Eigentum der Hansestadt Wismar, die zukünftig veräußert werden könnten?
6. Gibt es über diese Grundstücke eine Übersicht? Wenn ja, ist diese bitte der Beantwortung anzuhängen.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19:14 Uhr beendet.

Die Nichtöffentlichkeit der Sitzung wird hergestellt und beginnt um 19:25 Uhr.

14 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Präsidentin gibt die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Tagesordnungspunkt 13.2

Vergabe des Konzessionsvertrages über die öffentliche Versorgung der Hansestadt Wismar mit elektrischer Energie

Vorlage: VO/2020/3637

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 13.3

Vergabe von Planungsleistungen über 125.000 € gemäß § 10 (5) der Hauptsatzung – Erweiterung Gleisanschluss Haffeld –

Vorlage: VO/2020/3645

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 13.4

Vergabe von Planungsleistungen über 125.000 € gemäß § 10 (5) der Hauptsatzung – Sanierung Brunkowkai –

Vorlage: VO/2020/3646

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 13.5

Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Abwendung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes für die Grundstücke Dankwartstraße 31 und Papenstraße 2a

Vorlage: VO/2020/3654

– beschlossen

15 Schließen der Sitzung

Die Präsidentin schließt die Sitzung um 19:41 Uhr.

Prof. Dr. S. Mönch-Kalina
Präsidentin der Bürgerschaft

S. Rakow
1. Stellvertreter der Präsidentin

F. Weinhold
Beisitzer

J. Stieber
Protokollantin